

Präzisionsteile

Artikel vom **30. September 2020**
Dreharbeiten



Die Unternehmensgruppe hat sich v. a. auf die Herstellung von Teilen aus schwer zerspanbaren Werkstoffen konzentriert (Bild: Höhn).

Als Hersteller von Präzisionsteilen mit dem Fokus auf die Bearbeitung von schwer zerspanbaren Werkstoffen hat sich das Familienunternehmen Martin Höhn GmbH mit Sitz in Rosenfeld nach eigenen Angaben erfolgreich auf dem internationalen Markt etabliert. Der moderne Maschinenpark und das langjährige Knowhow in der Zerspanung von Edelstählen, Titan oder hochfesten Aluminiumlegierungen ermöglichen ein breites Produktportfolio für nahezu alle Branchen. Seit mehr als 40 Jahren bietet das mittelständische Unternehmen mit 180 Beschäftigten höchstmögliche Produktqualität, Flexibilität, Schnelligkeit und faire Konditionen. Die enge Zusammenarbeit mit der Schwesterfirma Fluro-Gelenklager GmbH erfordert fortlaufende Investitionen in moderne Fertigungs- und Automatisierungstechnik, um die Kunden mit hochkomplexen Präzisionsteilen in kleineren und mittleren Losgrößen beliefern sowie große Losgrößen

von Fluro-Standard- und -Sonderteilen wettbewerbsfähig herstellen zu können. Ein großes Bestreben der Unternehmensgruppe liegt darin, die wirtschaftlich nachhaltige Fertigung der Produkte am Standort Rosenfeld langfristig zu erhalten und weiterhin als attraktiver Arbeitgeber in der Region aufzutreten. Die zukunftsorientierten Planungen und die anstehenden Investitionen sind daher darauf ausgerichtet, den Standort kontinuierlich auszubauen. Besonders in die Automatisierung der Montage von Gelenklagern und Gelenkköpfen wie auch in die Herstellung der hierfür benötigten Bauteile wird laut Unternehmensangabe derzeit viel investiert. Abhängigkeiten von ausländischen Lieferanten sollen reduziert werden, um auch in schwierigen Zeiten wie während der Corona-Krise Lieferketten aufrecht erhalten zu können. Durch die Synergien, die sich aus der erfolgreichen Zusammenarbeit der beiden Unternehmen ergeben, können intelligente Lösungen entwickelt werden, die der klassische Handel im Normteilebereich nicht anbieten kann. Geschäftsführer Reiner Höhn blickt zuversichtlich auf die kommenden Monate, denn die starke Nachfrage nach den Produkten der Unternehmensgruppe bestätige den eingeschlagenen Kurs.

Hersteller aus dieser Kategorie
